

1. Änderung des Bebauungsplans Erasbach-Nord
Ausgleichsfläche "Sandmagerrasen Wegscheid"
Bestandserfassung

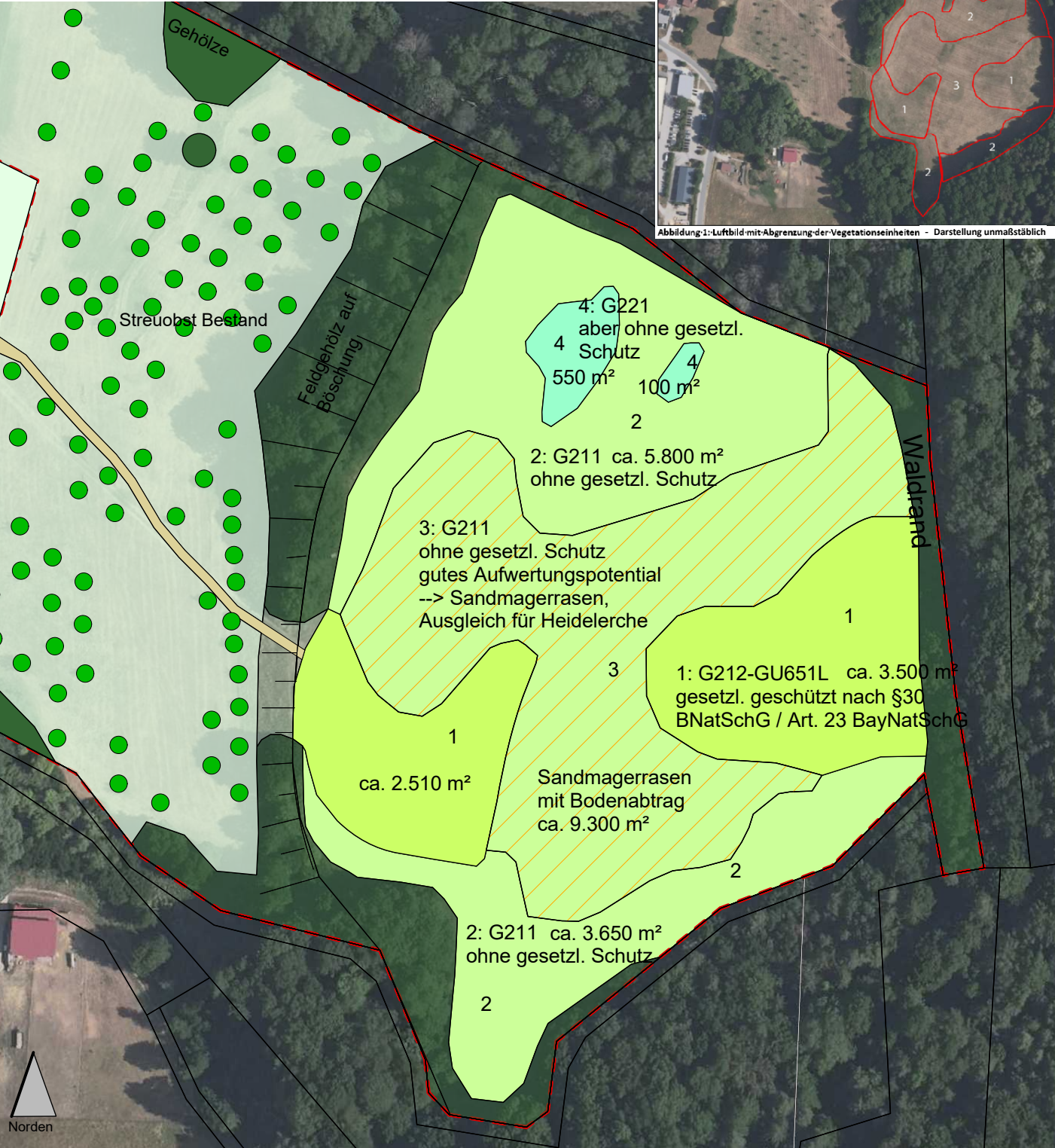


Abbildung 1: Luftbild mit Abgrenzung der Vegetationseinheiten - Darstellung unmaßstäblich

ca. 6.010 m²

Bestandserfassung v. 23.07.2024
Büro Genista, Georg Knipfer, Neumarkt

Fläche 1:
Einstufung Biologe Bestand Juli 2024:
"Mesophile, blütenreiche Wiesenstandorte mit Hornklee, Rotklee, Schafgarbe, Wiesenflockenblume, Spitzwegerich, Wiesenlabkraut, Wiesenrispengras, Wolligem Honiggras, Wiesenglockenblume, Kriechendem Günsel, Odermennig, Scharfem Hahnenfuß, Kleiner Bibernelle, Rauhem Löwenzahn in Teilbereichen auch Wiesensalbei, Mittlerer Wegerich und Esparsette.
Aufgrund der Jahreszeit ist keine komplette Arterfassung mehr möglich, es kann aber davon ausgegangen werden, dass 11 wiesentypische Arten (siehe Krautartenliste im Bestimmungsschlüssel für Flächen nach §30 BNatSchG / Art.23 BayNatSchG) in entsprechender Dichte im Gebiet anzutreffen sind und somit Art. 23 für arten- und strukturreiches Dauergrünland erfüllt ist.
Die Bestände sind aber durch entsprechende Pflege (Mahd mit Mähgutabtransport, keine Düngung) noch aufwertbar."

Maßnahmenvorschlag Lichtgrün:
Abgrenzung dieser Flächen zum Schutz bei Oberbodenabtrag benachbarter Flächen:
Erhalt, Schutz vor Befahren und Betreten
kein Oberbodenabtrag auf diesen Flächen!
Optimierung der Fläche über Madregime

2010: G11 - 3 WP
2024: G212 - 8 WP
Ziel: G214 - 12 WP

Einstufung nach BayKompV:
Ausgangszustand 2010 bei Erwerb der Fläche: Intensivgrünland G11 - 3 WP
Ausgangszustand nach BayKompV 2024: G212 GU651L - Mäßig extensiv genutztes, artenreiches Grünland 8 WP
Zielzustand nach BayKompV: G214 Artenreiches Extensivgrünland 12 WP

ca. 9.450 m²

Fläche 2:
Einstufung Biologe Bestand Juli 2024:
"Nährstoffreichere, grasdominierte Bestände mit Stickstoffzeigern (z.B. Krauser Ampfer). Kräuter finden sich nur in geringer Anzahl beigemischt. Kein Schutzstatus gegeben.
Aufwertungspotential durch Mahd mit Mähgutabtransport gut."

Maßnahmenvorschlag Lichtgrün:
Kein Oberbodenabtrag - keine "aktiven" Umgestaltungsmaßnahmen
Optimierung nur über Mahdregime

2010: G11 - 3 WP
2024: G211 - 6 WP
Ziel: G212 - 8 WP
oder G213 - 8 WP

Einstufung nach BayKompV:
Ausgangszustand 2010 bei Erwerb der Fläche: Intensivgrünland G11 - 3 WP
Ausgangszustand nach BayKompV 2024: G211 Mäßig extensiv genutztes, artenarmes Grünland 6 WP
Zielzustand nach BayKompV: G212 Mäßig extensiv genutztes, artenreiches Grünland oder G213 Artenarmes Extensivgrünland - beide 8 WP

ca. 9.300 m²

Fläche 3:
Einstufung Biologe Bestand Juli 2024:
"Mäßig nährstoffarme, grasdominierte Flächen auf sandigem Untergrund. Arten der Sandmagerrasen (Schafschwingel, Sandgrasnelke, Rundblättrige Glockenblume, Kleiner Sauerampfer, Ferkelkraut, Kleine Bibernelle, Drahtschmiele) sind in sehr geringer Zahl eingestreut. Kein Schutzstatus (Magerrasen) gegeben. Aufwertungspotential hinsichtlich Sandmagerrasenentwicklung durch Oberbodenabtrag mit Einsaat groß."

Maßnahmenvorschlag Lichtgrün:
Oberbodenabtrag --> Entwicklung zum Sandmagerrasen

2010: G11 - 3 WP
2024: G211 - 6 WP
Ziel: G313 - 13 WP

Einstufung nach BayKompV:
Ausgangszustand 2010 bei Erwerb der Fläche: G 11 Intensivgrünland - 3 WP
Ausgangszustand nach BayKompV 2024: G211 Mäßig extensiv genutztes, artenarmes Grünland 6 WP
Zielzustand nach BayKompV: G313 Sandmagerrasen 13 WP

ca. 650 m²

Fläche 4:
Einstufung Biologe Bestand Juli 2024:
"Quellige Bereiche mit Blaugrüner Binse, sonst keine weiteren bedeutenden Zeigerarten von sickerfeuchten Bereichen vorhanden. Kein Schutzstatus. Aufwertung durch Anlage von mähbaren Wiesenseigen möglich."

Maßnahmenvorschlag Lichtgrün:
Anlage zusätzlicher Seigen im Rahmen der örtlichen Bauüberwachung
Optimierung nur über Mahdregime

2010: G11 - 3 WP
2024: G221 - 9 WP
Ziel: G221 - 9 WP

Einstufung nach BayKompV:
Ausgangszustand 2010 bei Erwerb der Fläche: G11 Intensivgrünland - 3 WP
Ausgangszustand nach BayKompV 2024: G221 Mäßig artenreiche seggen- oder binsenreiche Feucht- und Nasswiesen 9 WP
Zielzustand nach BayKompV: G221 Mäßig artenreiche seggen- oder binsenreiche Feucht- und Nasswiesen 9 WP

E-/A-Bilanzierung Bebauungsplan "Industriepark Erasbach Nord"

Ausgleich: Nachweis Ausgleichsumfang in Wertpunkten (WP)

Flurstück 230, Gemarkung Pollanten

| | | Bestand 2010 | | | Bestand 2024 | | | | | Zielzustand | | | | | | |
|--------------|------------------------|---|------------------|----|---|--|----|---------------|------------------------------------|--|--|----|----------------|-----------------------------------|--|---------|
| Fläche n Nr. | Flächen- größe (m²) | Ausgangszustand Aufwertungsfläche nach Biotopnutzungstypenliste BayKompV - Bestand 2010 | | | Ausgangszustand Aufwertungsfläche nach Biotopnutzungstypenliste BayKompV - Bestand 2024 | | | Zuwachs WP | Zuwachs in WP gegenüber 2010 | Prognosezustand nach Biotopnutzungstypenliste BayKompV | | | | Zuwachs WP gegen- über 2010 | Ausgleichs- umfang in WP gegenüber 2010 | |
| | | Code | Bezeichnung | WP | Code | Bezeichnung | WP | | | Code | Bezeichnung | WP | Ab- schlag* | WP inkl. Ab- schlag | | |
| 1 | 6.010 m² | G11 | Intensivgrünland | 3 | G212 | Mäßig extensiv genutztes, artenreiches Grünland | 8 | 5 | 30.050 | G214 | Artenreiches Extensivgrünland | 12 | -2 | 10 | 7 | 42.070 |
| 2 | 9.450 m² | G11 | Intensivgrünland | 3 | G211 | Mäßig extensiv genutztes, artenarmes Grünland | 6 | 3 | 28.350 | G212 | Mäßig extensiv genutztes, artenreiches Grünland | 8 | | 8 | 5 | 47.250 |
| 3 | 9.300 m² | G211 | Intensivgrünland | 3 | G211 | Mäßig extensiv genutztes, artenarmes Grünland | 6 | 3 | 27.900 | G313 | Sandmagerrasen | 13 | -2 | 11 | 8 | 74.400 |
| 4 | 650 m² | G211 | Intensivgrünland | 3 | G221 | Mäßig artenreiche seggen- oder binsenreiche Feucht- und Nasswiesen | 9 | 6 | 3.900 | G221 | Mäßig artenreiche seggen- oder binsenreiche Feucht- und Nasswiesen | 9 | | 9 | 6 | 3.900 |
| Summe | 25.410 m² | | | | | Bestand 2024 - Wertpunktezuwachs 2010 - 2024 | | | 90.200 | | Zielzustand - Wertpunktezuwachs seit 2010 | | | | | 167.620 |

PROJEKT

1. Änderung Bebauungsplan Erasbach-Nord

BAUHERR

Fa. Huber GmbH Co. KG, Erasbach

PLANINHALT Anlage E3

Bestandsplan Ausgleichsfläche "Erweiterung Erasbach-Nord - Sandmagerrasen Wegscheid"

PLANUNG

Lichtgrün Landschaftsarchitektur | Linzer Straße 13 | 93055 Regensburg | Tel. 0941 204949-0 | post@lichtgruen.com

MASSSTAB

1: 1.500

BEARBEITUNG

Bo

DATUM

30.07.2024

